Apple/iCloud lehnt einzelne Rechnungen oder Zahlungserinnerungen ab

06.07.2026 - Mailversand

Beim Versand von Rechnungen oder Zahlungserinnerungen kann es in Einzelfällen vorkommen, dass E-Mails an Apple/iCloud-Adressen nicht zugestellt werden.

Betroffen sein können zum Beispiel Adressen mit:

```
@icloud.com
@me.com
@mac.com
```

Diese Aufzählung ist nicht abschliessend. Je nach Einrichtung können auch andere E-Mail-Adressen betroffen sein, wenn die Zustellung über Apple/iCloud-Mailserver erfolgt.

Entscheidend ist daher weniger die sichtbare Endung der E-Mail-Adresse, sondern dass Apple/iCloud die Nachricht annimmt oder ablehnt. Die typische Fehlermeldung lautet:

```
554 5.7.1 [CS01] Message rejected due to local policy
```

Bedeutung der Fehlermeldung

Diese Meldung bedeutet, dass Apple/iCloud die E-Mail aufgrund eigener interner Richtlinien abgelehnt hat.

In den geprüften Fällen erfolgte der Versand aus Fairgate technisch korrekt. Die Ablehnung wurde nicht durch Fairgate ausgelöst, sondern durch den empfangenden Mailanbieter Apple/iCloud.

Warum passiert das?

Rechnungen und Zahlungserinnerungen sind fachlich legitime und notwendige E-Mails. Für empfangende Mailanbieter können sie technisch aber teilweise wie automatisierter Massenversand wirken, zum Beispiel wenn viele ähnliche Nachrichten in kurzer Zeit versendet werden.

Apple/iCloud entscheidet in solchen Fällen selbst, ob eine Nachricht angenommen oder abgelehnt wird. Diese Prüfung liegt ausserhalb des direkten Einflussbereichs von Fairgate.

Was können Sie tun?

1. Rechnungen oder Zahlungserinnerungen einzen nachversenden

Versenden Sie die betroffene Rechnung oder Zahlungserinnerung einzeln erneut. Dadurch wird die Nachricht nicht zusammen mit einem grösseren Serienversand verschickt.

Das kann helfen, ist aber keine garantierte Lösung, da Apple/iCloud weiterhin selbst über die Annahme entscheidet.

2. Versandpräferenz des Kontakts anpassen

Falls die Zustellung an eine Apple/iCloud-Adresse wiederholt fehlschlägt, kann beim betroffenen Kontakt eine andere Versandart hinterlegt werden.

Mögliche Alternativen:

- Versand per Briefpost
- alternative E-Mail-Adresse verwenden

Die Anpassung erfolgt in der Kontaktverwaltung beim jeweiligen Kontakt.

Weitere Informationen zur Kontaktverwaltung:

→ https://support.fairgate.ch/de/kb/kontaktverwaltung-1

3. eBill verwenden

Für Rechnungen kann eBill eine sinnvolle Alternative sein, sofern dies für den Verein und den Rechnungsempfänger passend eingerichtet ist.

Weitere Informationen zu eBill:

→ https://support.fairgate.ch/de/kb/articles/ebill-einrichten-und-nutzen

Wichtig zu wissen

Fairgate kann solche Apple/iCloud-Ablehnungen nicht direkt aufheben oder erzwingen, dass Apple eine bestimmte E-Mail annimmt.

Wenn nur einzelne Empfänger betroffen sind und andere Rechnungen korrekt zugestellt werden, spricht das in der Regel nicht für ein allgemeines Versandproblem in Fairgate.

Weitere Informationen

Allgemeine Informationen zu Zustellfehlern und deren Bedeutung finden Sie hier:

→ https://support.fairgate.ch/de/kb/articles/fehlermeldungen-bei-der-e-mail-zustellung-und-deren-bedeutung

Wie fehlgeschlagene Zustellungen ausgewertet und bereinigt werden können, ist hier beschrieben:

→ https://support.fairgate.ch/de/kb/articles/fehlgeschlagene-e-mail-zustellungen-auswerten-und-bereinigen